

Wieland Becker

CHRONIK DES SÜDAMERIKANISCHEN
VEREINSFUSSBALLS

1950 bis 2000

Die Mannschaften - ihre Erfolge und Spieler

Die Nationalspieler

Wechsel ins Ausland

Copa América, Sieger Copa Libertadores und Weltpokal/Toyota-Cup

Teams und Titel 1915 bis 1949

Engelsdorfer Verlag

Leipzig

2015

Bibliografische Information durch die Deutsche Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte
bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Copyright

ISBN 978-3-95744-784-5

Copyright (2015) Engelsdorfer Verlag Leipzig
Alle Rechte beim Autor
Hergestellt in Leipzig, Germany (EU)
www.engelsdorfer-verlag.de

34,90 Euro (D)

Für Serge Van Hoof, Belgien und Martín Tabeira, Uruguay
zwei der herausragenden Chronisten des südamerikanischen Fußballs

Mein Dank gilt den unzähligen Autoren der Webseiten und Textbeiträgen zu „ihren“ Vereinen, zu Meisterschaften und internationalen Wettbewerben. Ohne ihre Arbeit wäre diese Chronik nicht möglich gewesen.

Inhaltsübersicht

Vorbemerkungen	7
Argentinien	9
Asociación Atlética Argentinos Juniors Buenos Aires	9
Club Atlético Atlanta Buenos Aires	12
Club Atlético Banfield Buenos Aires	14
Club Atlético Boca Juniors Buenos Aires	15
CA Chacarita Juniors Buenos Aires	20
Club Estudiantes de La Plata	22
Club Ferrocarril Oeste	26
Club Gimnasia y Esgrima La Plata	28
Club Atlético Huracán Buenos Aires	31
Club Atlético Independiente Avellaneda	34
Club Atlético Lanús Buenos Aires	39
Club Atlético Platense Buenos Aires	41
Racing Club Avellaneda	44
Club Atlético River Plate Buenos Aires	47
Club Atlético San Lorenzo de Almagro	53
Club Atlético Vélez Sársfield Buenos Aires	56
Club Atlético Talleres Córdoba	60
Club Atlético Rosario Central	61
Club Atlético Newell's Old Boys Rosario	64
Club Atlético Unión Santa Fe	67
<i>Copa América</i>	69
Brasilien	81
Esporte Clube Bahia	81
Clube Atlético Mineiro	84
Cruzeiro Futebol Clube Belo Horizonte	87
Coritiba Foot-ball Club	91
Guarani Futebol Clube Campinas	93
Clube Atlético Paranaense	96
Grêmio Foot-ball Porto-Alegrense	96
Sport Club Internacional Porto Alegre	101
Bangu Atlético Clube Rio de Janeiro	104
Botafogo de Futebol e Regatas Rio de Janeiro	107
Clube de Regatas Flamengo Rio de Janeiro	111
Fluminense Futebol Clube Rio de Janeiro	116
Clube de Regatas Vasco da Gama Rio de Janeiro	120
Sport Club Corinthians Paulista (São Paulo)	125
Sociedade Esportiva Palmeiras São Paulo	128
Associação Portuguesa de Desportos São Paulo	133
Santos Futebol Clube	136
São Paulo Futebol Clube	141
<i>Copa América</i>	146
Chile	158
Club Social y Deportivo Colo Colo Santiago	158
Corporacion de Futbol de la Universidad de Chile Santiago	161
Club Deportivo Universidad Católica Santiago	163
<i>Weitere Landesmeister</i>	165
Club Unión Española Santiago	165
Club de Deportes Cobreloa Calama	165
<i>Copa América</i>	166
Kolumbien	177
Corporación Deportivo Independiente Santa Fe Bogotá	177
Club Deportivo Los Millonarios Bogotá	180
Corporación Deportiva América de Cali	182
Club Deportivo Cali	184
Club Atlético Nacional Medellín	187
<i>Weitere Landesmeister</i>	189
Club Deportivo Independiente Medellín	189
Corporación Popular Deportivo Atlético Junior Barranquilla	190
Deportivo Quindío	190
AD Unión Magdalena de Santa Marta	190
CD Once Caldas Manizales	190

<i>Copa América</i>	191
Paraguay	199
Club Cerro Porteño Asunción	199
Club Guaraní Asunción	201
Club Olimpia Asunción	203
<i>Weitere Landesmeister</i>	206
Club Libertad Asunción	206
Club Sportivo Luqueño	207
<i>Copa América</i>	208
Peru	219
Club Alianza Lima	219
Club Sporting Cristal	221
Club Universitario de Deportes Lima	224
Club Sport Boys Association Callao	226
<i>Weitere Landesmeister</i>	227
Deportivo Municipal Lima	227
Centro Iqueno	227
Club Social Progreso Lima	227
Atlético Chalaco	227
Mariscal Sucre	227
Unión Huaral	227
Defensor Lima	227
Melgar FCB	227
San Agustín	227
<i>Copa América</i>	227
Uruguay	237
Club Atlético Bella Vista Montevideo	237
Danubio Fútbol Club Montevideo	239
Defensor Sporting Club Montevideo	241
Liverpool FC Montevideo	244
Club Nacional de Fútbol Montevideo	245
Club Atlético Peñarol Montevideo	250
Club Atlético Progreso Montevideo	257
Rampla Juniors FC Montevideo	258
Club Atlético River Plate Montevideo	259
Montevideo Wanderers Fútbol Club	261
<i>Copa América</i>	262
Bolivien	274
Bolívar Independiente Unificada	274
Club Jorge Wilstermann	275
Club The Strongest La Paz	276
<i>Weitere Landesmeister</i>	276
Always Ready	276
Litoral La Paz	276
Deportivo Municipal La Paz	276
Aurora Cochabamba	276
Chaco Petrolero La Paz	276
Club Guabirá Santa Cruz	277
Oriente Petrolero Santa Cruz	277
San José Oruro	277
Club Blooming Santa Cruz	277
<i>Copa América</i>	277
Ecuador	281
Barcelona Sporting Club Guayaquil	281
Club Sport Emelec Guayaquil	283
Club Deportivo El Nacional Quito	284
Liga Deportiva Universitaria Quito	285
<i>Weitere Landesmeister</i>	287
Deportivo Everest Guayaquil	287
Olmedo Riobamba	287
<i>Copa América</i>	287
Venezuela (Landesmeister von 1950 - 2000)	289
Quellen- und Materialübersicht/ Bibliography	290

Copyright

Vorbemerkungen

Exkurs: Vom endlosen Zug über den Atlantik

Bereits in den 20er Jahren beginnt sich dieser Zug vor allem argentinischer, brasilianischer, uruguayischer Spitzenspieler in Richtung Europa – in Richtung Italien wie auch Frankreich und Spanien – in Bewegung zu setzen.

In Italien entstand in dieser Zeit der Begriff des „Oriundi“, d.h. alle Spieler, deren Eltern Italien in Richtung Südamerika verlassen hatten (oder die noch in Italien geboren worden waren), wurden als „Oriundi“ ohne Mühe italienische Staatsbürger und waren somit auch für die „Squadra Azzurra“, das National-Team, spielberechtigt. Nicht wenige Experten sind der Ansicht, dass Italien 1934 ohne seine eingebürgerten Argentinier wie Monti oder Orsi weitaus geringere Chancen für den Gewinn des Weltmeistertitels gehabt hätte, ebenso wie Juventus Turin mit seinen südamerikanischen Akteuren beim Gewinn von fünf Meisterschaften in Serie von 1931 bis 1935.

Der wohl spektakulärste „Transfer“ dieser Jahre war sicher die Verpflichtung der vier Brüder Fantoni aus dem brasilianischen Belo Horizonte in Richtung Rom... Viele kamen, wenige blieben lange, manche wurden herausragende Stützen ihrer Teams und italienische Meister – wie etwa die Uruquayos Fedullo und Sansone mit dem FC Bologna...

Ende der 30er Jahre ist die Tendenz rückläufig, die Aera des AC Turin, der fast ausschließlich italienische Spieler in seiner Mannschaft zusammenführte, begann gerade, bis dann der II. Weltkrieg eine langjährige Unterbrechung erzwang. Aber schon Ende der 40er Jahre setzte sich der Zug wieder in Bewegung, nachdem die italienischen Vereine sich mit den Transfers dänischer und schwedischer Spitzenspieler (damals reine Amateure) verstärkt hatten, wie auch mit einigen französischen, deutschen und österreichischen Top-Leuten. Nun musste – um italienischer Staatsbürger zu werden – zumindest eine „Großmutter“ italienischer Herkunft nachgewiesen werden, um „Oriundi“ werden zu können; viel Erfolg hatte man diesmal mit Nationalmannschaft allerdings nicht – so schied 1958 das italienische Team in der WM-Qualifikation gegen Nordirland mit einem Sturm aus, der ausschließlich aus eingebürgerten Spitzenspielern aus Argentinien und Uruguay bestand. Gelegentlich wurde dieser Zug bezogen auf Italien durch Sperren für den Kauf ausländischer Spieler gestoppt, aber da gab es ja noch Spanien, Portugal (die erste „Heimstatt“ brasilianischer Spieler), Frankreich...

Die Zahl der Weltmeistertitel dieser Länder verdeutlicht nachhaltig über welche Qualität ihre Spieler seit den zwanziger Jahren verfügen, dass sie kontinuierlich immer neue Spitzenkünstler hervorbrachten, die für die Top-Klubs Europas – mit ihren finanziellen Mitteln – Verstärkung und Attraktivität bedeuteten.

In den zurückliegenden Jahrzehnten nahm zudem die finanzielle Misere der Teams aus Argentinien, Brasilien und Uruguay derart zu, dass die Vereine nur durch den permanente Transfers ihrer Spieler recht und schlecht „überleben“ konnten – zudem versuchen jährlich beispielsweise manches Jahr hunderte brasilianischer Spieler ihre „Glück“ und in erster Linie bessere Honorierung als in der Heimat nicht nur in Europa, sondern in allen Kontinenten zu finden.

Weltmeister wurden

Argentinien: **1978** und **1986**

Brasilien: **1958, 1962, 1970, 1994** und **(2002)**

Uruguay: **1930** und **1950**

Anmerkungen: Die Abfolge der Länder in der Chronik ergab sich aus den Teilnahmen an den WM-Runden bis 1998 – zuerst in alphabetischer Reihenfolge die Länder mit mindestens einer Endrunden-Teilnahme und folgend die anderen Länder.

Bei den Spielern Uruguays wurden Wechsel nur dann dokumentiert, wenn sie relativ sicher belegt waren; eventuelle Fehler sind trotzdem möglich; gleiches gilt für Brasilien - hier waren die belegbaren Spielerwechsel mit Vereinen, angesichts häufiger Namensgleichheit, unterschiedlicher Schreibweise und der Vielzahl an Vereinen alles andere als einfach; Vollständigkeit ist schon deshalb nicht möglich, weil dazu Recherchen auch in außereuropäischen Ländern und den nicht erfassten Vereinen aller lateinamerikanischen Länder erforderlich gewesen wären, die nicht zu leisten waren. Somit sind vorrangig die europäischen Vereine einbezogen worden, die in der „Chronik des europäischen Vereinsfußballs“ dokumentiert worden sind.

Die Laufbahn vieler südamerikanischer Spieler war und ist eine Art Wanderarbeit kreuz und quer durch den Subkontinent (hinzu kommt vor allem México). Oft sind es mehr als ein Dutzend Vereine, in denen sie – nach oft zwanzigjähriger Laufbahn – unter Vertrag gestanden haben.

Bei einem Wechsel nach Europa wird in der Regel zum neuen Verein das jeweilige Land hinzugefügt. Ausnahmen bilden hier alle Vereine, die entweder allgemein bekannt sind, beispielsweise: Real Madrid oder FC Barcelona (bis 1974 CF Barcelona), Juventus Turin und AC bzw. Inter Mailand u. a., oder in den Hauptstädten der europäischen Länder spielen.

Die Ermittlung der Nationalspieler erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da gesicherte Unterlagen zur Mehrzahl der Länder - trotz allem erdenklichen Aufwand – nicht zu finden waren. Vor allem betrifft das Spieler, die nur eine geringe Anzahl von Länderspielen bestritten. Ebenso erwies es sich als gelegentlich unlösbare Aufgabe, die Nationalität einzelner Spieler anhand ihres Namens zweifelsfrei festzustellen. Deshalb wird es vermutlich nicht wenige Spieler geben, die unter der Nationalität des Vereins, in dem sie spielten, erfasst wurden.

Auf die Einfügung von Jahreszahlen – etwa bei Vereinswechseln – bei einzelnen Spielern wurde generell verzichtet. Zum einen waren sie nicht für alle Spieler zu ermitteln und zum anderen wäre Übersichtlichkeit bzw. Lesbarkeit einzelner „Blöcke“ nicht mehr gegeben.

Fehlt bei einem ins Ausland gewechselten Spieler die Angabe des Heimatvereins, war sie entweder nicht zu ermitteln, oder der Spieler hatte seine Laufbahn im erstgenannten Verein begonnen.

Für nicht auszuschließende fehlerhafte Daten, Namen und Schreibfehler bitte ich um Nachsicht

Copyright

Argentinien (Argentina)

1931 wurde in Argentinien der Profi-Fußball eingeführt. Bis 1966 wurde die Landesmeisterschaft in Turnierform oder als Punktspielrunde mit nachfolgenden Finalrunden ausgetragen. Ab 1967 wurden bis 1985 jeweils zwei Championate im Jahr ausgespielt – im Frühjahr die „Metropolitano“ und im Herbst die „Nacionale“. Ab Herbst 1985 wurde bis zum Frühjahr 1995 nur eine Punktspielrunde im Jahr mit Hin- und Rückspielen durchgeführt. In der Folgezeit kehrte man zum jährlichen Doppel-Championat unter neuen Namen zurück – der „Apertura“ (Herbstmeisterschaft) und der „Clausura“ Frühjahrsmeisterschaft.

Die Regelung der Abstiege sah vor, dass nicht die Tabellensituation entscheidend war, sondern eine Gesamtbewertung anhand der Platzierungen im Laufe eines Zeitraums von fünf Jahren.

Von 1914 bis 1954 wurde der erste Pokalwettbewerb um die Copa Iburguren ausgetragen. Bis 1939 spielten die Sieger der beiden stärksten Regionalligen – Buenos Aires und Rosario – um diese Trophäe. Nach der Schaffung einer einheitlichen Nationalliga endete dieser Wettbewerb 1954. Weitere Pokalwettbewerbe gab es mit der Copa Suecia (1958 – 1960) und der Copa Argentina, die allerdings nur 1969 ausgetragen wurde.

In den Jahren 1948 und 1949 kam es zu langwierigen Auseinandersetzungen zwischen Ligaverband und der Spielergewerkschaft FAA. Die Gewerkschaft rief zu Spielerstreiks auf, um erstmals Mindestgehälter für Profis durchzusetzen. Eine Reihe von bekannten Spielern verließen ihre Vereine und gingen ins Ausland. Ein Ziel war Kolumbien, da die dortige neugegründete Profiligen sich vom regulären Verband getrennt hatte und Verträge mit Spielern abschloss, ohne die vorgeschriebene Ablöse zu zahlen, dafür aber gute Gehälter zahlte. Das führte zum Ausschluss Kolumbiens von den internationalen und überregionalen Wettbewerben.

Asociación Atlética Argentinos Juniors Buenos Aires 1904

Erfolge:

Landesmeister: **1984** (Metropolitano), **1985** (Nacionale)

Copa Libertadores: **1985**

Bekannte Spieler vor 1950

St.: Carlos Garavelli – wechselte 1932 zu US Alessandria (Italien), Cataldo Spitale - wechselte 1939 zu AS Rom

50er Jahre

Aufstieg 1956

Spielerkreis Mitte der 50er Jahre

T.: Jorge Madeira, Santiago Luz, Juan Carlos Moreno; **V.:** Rodolfo Mascarello, Isidro García, Miguel Ángel Vidal*, Isidro García, Juan Carlos Valentino, Roque María Ditro; **L.:** Héctor Pederzoli*, Óscar Diestéfano, Orlando Nappe, Alberto Sainz*, José Varacka*, Ricardo Ramaciotti*, Juan Carlos Malazzo, Óscar Raimundo Martín, Alberto López; **St.:** Pedro Eugenio Calla*, José Ángel Carbone, Ricardo Trigilli, Martín Canseco, Martín Estebán Pando, Hugo González, Cuando, Juan Nawaski, Óscar Martín, Mario Ángel Sciarra, Osvaldo Panzutto, Tedeschi

Spielerkreis Ende der 50er Jahre

T.: Santiago Luz, Juan Carlos Moreno; **V.:** Rodolfo Mascarello, Miguel Ángel Vidál*, José García Pérez*, Roque María Ditro Tedeschi; **L.:** Héctor Pederzoli*, Alberto Sáinz*, José Varacka*, Ricardo Ramaciotti*, Óscar Diestéfano, Alberto López, Isidoro García – Paraguay, kam vom CA Chacarita Juniors Buenos Aires; **St.:** Martín Esteban Pando*, Pedro Eugenio Callá*, Ricardo Trigilli, Juan Nakwaski, José Luis Zuttió, Martín Canseco, Óscar Raimundo Martín, José Ángel Carbone, Osvaldo Panzutto (wechselte zu Independiente Santa Fe), Mario Ángel Sciarra

60er Jahre

Spielerkreis Anfang der 60er Jahre

T.: Juan Carlos Moreno, Osmar Migueluchi; **V.:** Miguel Ángel Vidal*, Alberto Sáinz*, José Augustin Mesiano*, Juan Carlos Valentino, Roque María Ditro, Hugo D'Ambrosio; **L.:** Ricardo Ramaciotti*, Abel Omar Vieyetes*, José Enrique Diez*, Tejerina, Julio Mattos, Juan Mallazo; **St.:** Eugenio Callá*, Martín Esteban Pando*, Juan Carlos Oleniak*, Juan Carlos Lallana*, Hugo González, Ramón Fernandez, Martín Canseco, Osvaldo Carceo, Mario Ángel Sciarra, *Deraldo Dos Santos* Conceição - Brasilien, kam vom CA River Plate Buenos Aires, Edvaldo *da Silva* – Brasilien kam von Guarani Campinas (wechselte zu Cruzeiro Belo Horizonte)

Spielerkreis Mitte der 60er Jahre

T.: Hugo Gatti*, Osmar Migueluchi, Luis Geronimo López; **V.:** José Augustin Mesiano*, Juan Carlos Valentino, Hugo D'Ambrosio, Marcelo Etchegaray, Juan Carlos Murúa, Julio Mattos, Jorge Antonio Coch, Pedrito Ornad, Carlos Antonietta (wechselte zu Deportivo Cali); **L.:** José Enrique Diez*, Ricardo Ramaciotti* (wechselte zu Deportivo Cali), Abel Omar Vieytes*, Héctor Minitti*, Juan Carlos Bertoni, Juan Carlos Romani, Hugo Bianchi, Roberto Puppo, Luis Norberto Belvedere, Marcos Cominelli, Óscar Candal, Alberto De Luca, Carlos Caputo; **St.:** Juan Carlos Lallana*, Martín Canseco,

Roberto Parodi, Galdino Luraschi, José Malleo, Carlos Castillo, Osvaldo Sosa, Ramón Fernández, Omar José Diéguez, Enrique Mentasti, Héctor Toublanc, Pedro Roberto Ornad, Ricardo Ulrich

Spielerkreis Ende der 60er Jahre

T.: Hugo Gatti*, Osmar Migueluchi, Luis Gerónimo López, Roberto Riganti; **V.:** Jorge Alberto Gracia*, José Augustin Mesiano*, Jorge Antonio Coch, Héctor Notaris, Raúl Devaria, Juan Carlos Valentino, Julio Mattos, Hugo Peña, Roberto Riestra, Héctor D'Angelo, Lorenzo Román, Gervasio González – Uruguay, kam von Peñarol Montevideo; **M.:** Héctor Minitti*, Omar Larrosa*, José Néstor Pekerman, Roberto Puppo, Rubén Jorge Iglesias, Luis Norberto Belvedere, Carlos Caputo, Óscar Candal, José Antonio Plá, Alberto De Luca, Rubén Jorge Iglesias, Juan Sosa, Luna; **St.:** Juan Carlos Lallana*, Ramón Fernández, Héctor Toublanc, José Malleo, Pedro Roberto Ornad, Juan Carlos Sosa, Olindo Guzmán, Carlos Allende, Miguel Stella, Deraldo Conceição – Brasilien, kam vom CA Newell's Old Boys Rosario

70er Jahre

Spielerkreis Anfang der 70er Jahre

T.: Osmar Migueluchi, Luis Gerónimo López, Roberto Riganti; **V.:** Jorge Alberto Gracia*, Roberto Riestra, Rubén Jorge Iglesias, Carlos Carrizo, Jorge Nicieza, Ricardo Pellerano, Hugo Peña, Héctor D'Angelo, Lorenzo Román, Nelson Agresta* - Uruguay, kam von Defensor Montevideo (wechselte zu Defensor Montevideo); **M.:** Alberto De Luca, José Néstor Pekerman, Juan Sosa, Miguel Stella, Luna, Magalhães, Eduardo Cicarillo, Adrián Cordero, José Antonio Plá, Juan Carlos Murúa, Antonio Alcibar, Fernando Urcevizh, José Malleo; **St.:** Olindo Guzmán, Carlos Caputo, Rafael Zuviría (wechselte zu Racing Santander - Spanien), Héctor Toublanc (wechselte zu Stade Rennes - Frankreich), Juan Irigoyen (wechselte zu Millonarios Bogotá), Juan Carlos Sosa, Antonio Alcibar, Molnar, Morete, Carlos Santiago Rodríguez – Uruguay, kam von River Plate Montevideo (wechselte zum CA River Plate Buenos Aires),

Spielerkreis Mitte der 70er Jahre

T.: Norberto Díaz, Humberto Munutti, Pedro Aurelio Munt; **V.:** Héctor Minitti*, Jorge Alberto García*, Raúl Omar Núñez, Fernando Urcevizh, Héctor Romano, Jorge Nicieza, Héctor González, Ricardo Pellerano, Carlos Carrizo, Alfonso Roma, Miguel Gette; **M.:** José Néstor Pekerman (wechselte zu Independiente Santa Fe), Ricardo Próstamo, Carlos Fren, Rubén Giacobetti Daniel Gallego, Rubén Giordano, Ricardo Fusani, Adrián Cordero, Presbítera, Mateo Di Donato, Jorge Riveiro – Uruguay, kam von Defensor Montevideo (wechselte zu Nacional Montevideo), Miguel Roux Larrosa – Uruguay, kam von Peñarol Montevideo (wechselte zum CA Newell's Old Boys Rosario); **St.:** Mario Nicasio Zanabria*, Diego Armando Maradona*, Aldo Méndez, Jorge Orlando López, Sebastián Ovelar, Luis Alberto González, Carlos D'Agostino, Daniel Aricó, Ibrahim Hallar, Juan Irigoyen – kam von Millonarios Bogotá, Carlos Roberto Álvarez - Uruguay, kam von Cerro Montevideo

Spielerkreis Ende der 70er Jahre

T.: Enrique Vidallé*, Pedro Aurelio Munt, Roberto Rigante; **V.:** Enrique Wolff* - kam von Real Madrid, Héctor Minitti*, José Luis Pavóni*, Jorge Mario Olguín*, Héctor Romano, Adrián Domenech, Ricardo Pellerano, Jorge Alberto García*, Abelardo Carabelli, Alfonso Roma, César Bartolomei, Néstor D'Angelo; **M.:** Ricardo Omar Giusti*, Adrián Cordero, Sergio Daniel Batista*, Carlos Alberto Videla, Emilio Comisso*, Daniel García, Juan Jorge López, Rubén Ríos, Hugo Bianchi, Rubén Giordano, Mateo Di Donato, Miguel Molnar; **St.:** Diego Maradona*, Claudio Daniel Borghi*, Pedro Pasculli*, José Antonio Castro*, Jorge Orlando López, Juan Irigoyen, Rubén Favret, Silvano Espindola, Mario Finarolli – kam von Elche CF (Spanien), Hugo Saggioratto, Claudio Premici, Roberto Rodríguez, Carlos Roberto Álvarez - Uruguay, kam von Cerro Montevideo, Eugenio Morel* - Paraguay, kam von Libertad Asunción

80er Jahre

Spielerkreis Anfang der 80er Jahre

T.: Ubaldo Fillol* (wechselte zu Flamengo Rio de Janeiro), Roberto Rigante, Mario Alles - Uruguay; **V.:** Enrique Wolff* - kam von Real Madrid, José Luis Pavóni*, Jorge Mario Olguín*, Adrián Domenech, Héctor Romano, Jorge Alberto García, Abelardo Carabelli, Eduardo Beaulieu, César Bartolomei, Néstor D'Angelo, Carmelo Daniel Villalba, Christian Angelletti, Carlos Carrizo, Miguel Bordón; **M.:** Ricardo Omar Giusti*, Diego Maradona*, Claudio Daniel Borghi*, Sergio Daniel Batista*, Emilio Comisso*, Mario Hernán Videla, Juan Jorge López, Mario Nicasio Zanabria*, José Luis Zuttió, Julián Infantino, Carlos Alberto Vidal, Rubén Ríos, Guillermo Herrera; **St.:** José Antonio Castro*, Pedro Pasculli*, Rubén Favret, Gustavo Carrizo, Silvano Espindola, Juan Irigoyen, Carlos Adolfo Eremos, Eduardo Solari, Eugenio Morel* - Paraguay, kam von Libertad Asunción (wechselte zu Cerro Porteño Asunción)

Spielerkreis Mitte der 80er Jahre

T.: Enrique Vidallé* - kam vom FC St. Gallen (Schweiz), Carlos Mario Goyén – Uruguay, kam vom CA Independiente Avellaneda, César Mendoza - Paraguay; **V.:** José Luis Pavóni*, Jorge Mario Olguín*, Néstor Gabriel Lorenzo*, Carlos MacAllister*, Néstor Lorenzo*, Jorge Carlos Pellegrini, Adrián Domenech, Carmelo Daniel Villalba, Jorge Alberto García, William Castro – Uruguay, kam von Bella Vista Montevideo (wechselte zu Nacional Montevideo); **M.:** Claudio Daniel Borghi*, Leonardo Rodríguez*, Sergio Daniel Batista*, Juan José López*, José Antonio Castro*, Julián Infantino, Guillermo Herrera, Emilio Nicolas Comisso, Mario Hernán Videla* (wechselte zu Millonarios Bogotá), Carlos Manuel Morete; **St.:** Pedro Pasculli* (wechselte zum US Lecce - Italien), Carlos Manuel Morete*, Armando Dely Valdes* - Panama, kam von Deportivo Paraguay (wechselte zu Peñarol Montevideo), Carlos Adolfo Eremos, Miguel Ángel Lemme, Renato Corsi

Spielerkreis Ende der 80er Jahre

T.: Enrique Vidallé* - kam vom FC St. Gallen, Ubaldo Fillol* - kam von Atlético Madrid, Carlos Mario Goyén – Uruguay, kam vom CA Independiente Avellaneda, César Mendoza - Paraguay; **V.:** Jorge Mario Olguín*, Néstor Gabriel Lorenzo*, Julio Jorge Olarticoechea* - kam vom FC Nantes, Néstor Lorenzo* (wechselte zum AS Bari - Italien), Carlos MacAllister*,

Carmelo Daniel Villalba, Adrián Domenech, Rubén Gómez, Pavoni, Jorge Carlos Pellegrini, Juan José González* – Uruguay, kam von Nacional Montevideo, Luis Álvarez – Uruguay, kam vom Club Estudiantes de La Plata (wechselte zum Club Gimnasia y Esgrima La Plata); **M.:** Claudio Daniel Borghi* (wechselte zu Xamax Neuchâtel - Schweiz), José Antonio Castro*, Fernando Redondo*, Sergio Daniel Batista*, Diego Cagna*, Leonardo Rodríguez*, Patricio José Hernández*, Julián Infantino, Jorge Ortega, Sergio González, Jorge Osvaldo Gaspari, Carlos Xavier Netto, Ricardo Rentera, Hugo Maradonna (wechselte zum AC Ascoli - Italien); **St.:** Oscar Alberto Dertycia* (wechselte zu Fiorentina Florenz - Italien), Jorge Comas*, Carlos Adolfo Ereros, Nicolas Commisso, Salinas - Bolivien, Sánchez

90er Jahre

Spielerkreis Anfang der 90er Jahre

Tor: Enrique Vidallé* - kam vom FC St. Gallen, Carlos Mario Goyén – Uruguay, kam vom CA Independiente Avellaneda, Rubén Cousillas, César Mendoza – Paraguay, Miguel Ángel Wirtz, Carlos Vullen – Uruguay

Verteidigung: Fabián Basualdo*, Fernando Cáceres*, Omar Rodríguez, Coloccini, Carlos Patricio MacAllister*, Diego Germano, Cuffaro Russo, Juan Andrés Gomez, Cristián Traverso, Fernando Batista, Cerro, Leonardo Fernández, Christian Dollberg (wechselte zum 1.FC Köln), Taricco, Vilalba

Mittelfeld: Sergio Daniel Batista*, Fernando Redondo* (wechselte zum CD Teneriffa), Diego Cagna*, Leonardo Rodríguez*, Damián Facciuto, Jorge Ortega, Cabrera, Diez, Leonel Gancedo, Patricio José Hernández*, Carlos Xavier Netto, Walter Paz, Néstor Cedrés* - Uruguay, kam von Peñarol Montevideo (wechselte zum CA River Plate Buenos Aires), Edison Machín – Uruguay, kam von IA Sud América Montevideo (wechselte zu Rentistas Montevideo), Walter Zermatten, Castillo Salinas – Bolivien

Sturm: Vidal González, Ramallo, Rentera, D'Ascanio, Eduardo Jorge Favaro – Uruguay, kam von Liverpool FC Montevideo (wechselte zu Rampla Juniors FC Montevideo), Néstor Cedrés* - Uruguay, kam von Peñarol Montevideo, Lorenzo Sáez, Cristian Trapasso, Roberto Mogrojevo, Gustavo Pereyra, Walter Perazzo* - Kolumbien, kam von Boca Juniors Buenos Aires (wechselte zu Deportivo Cali), Leonardo Más, Comas, Carlos Torres, Luis Ramos, Calvo, Jorge Roberto Quinteros

Spielerkreis Mitte der 90er Jahre

Tor: Faryd Mondragon* - Kolumbien, kam von Cerro Porteño Asunción (wechselte zum CA Independiente Avellaneda), Rubén Cousillas, Alejandro Lanari, Damian Maltaglia

Verteidigung: Fabián Basualdo*, Carlos Patricio Mac Allister*, Diego Placente*, Cristian Traverso (wechselte zu Universidad de Chile), Asencio, Pena, Schiavi, Cristian Dollberg (wechselte zum 1. FC Köln), Carlos Bustos, Mauricio Taricco (wechselte zu Ipswich Town - England), Leonardo Ascencio, Fernando Batista, José M. Fernández, Dario Rubén Marra, Sebastián Pene, Carlos Javier Soca – Uruguay, kam von Peñarol Montevideo (wechselte zu Peñarol Montevideo), Schiavi, Germano, Carlos Torres* - Paraguay, kam von Newell's Old Boys Rosario, Ricardo Sanabria – Paraguay, kam von Cerro Porteño Asunción, Juan Gómez

Mittelfeld: Juan Pablo Sorin* (wechselte zu Juventus Turin), Oscar Román Acosta*, Cristian Zermatten, Juan José Cardinal, Sergio López, Roberto M. Acuña - Paraguay, kam von Nacional Asunción (wechselte zu Boca Juniors Buenos Aires), Líber Ernesto Vespa – Uruguay, kam über Atlanta Buenos Aires von Cerro Montevideo, Ernesto Gómez Perreyra – Uruguay, kam von Peñarol Montevideo), Leonardo, Leonel Gancedo, Walter Paz

Sturm: Nicolaus Calvo, Víctor Hugo Ferreyra*, Néstor Cedrés* - Uruguay, kam von Peñarol Montevideo (wechselte zum CA River Plate Buenos Aires), Leonardo Más, Walter Silvani (wechselte Universidad de Chile), Luis Ramos, Jorge Robert Quinteros (wechselte zum AC Padua - Italien - und zurück), Diego Commelles, Eduardo Bennet* – Honduras, kam vom CA San Lorenzo de Almagro (wechselte zu Cobreloa Calama), Jorge Roberto Quinteros, Martin Aguirre

Spielerkreis Ende der 90er Jahre

T.: Marcelo Pontero, Raúl Sanzotti, Crudo **V.:** Fabián Garfagnoli, Rolando Schiavi, Sergio Gustavo Luque, Gustavo Quinteros, Mariano Herrón, Diego Cogliandro, Néstor Fernández; **M.:** Diego Markic (wechselte zum AS Bari - Italien), Leonel Fernando Gancedo, Federico Insúa, Gerardo Solana, Pablo Martín Rodríguez (wechselte zu OGC Nizza), Hugo Nicolas Medina*, Gustavo Tradito, Víctor Zapata, Roberto Cartés, Líber Ernesto Vespa* – Uruguay, kam über CA Atlanta Buenos Aires von Cerro Montevideo (wechselte zum CA Rosario Central), Carlos Barragán – Uruguay, kam von Rampla Juniors Montevideo; **St.:** Jorge Roberto Quinteros, Martín Aguirre, Martín Arcamora, Hugo Brizuela* - Paraguay, kam von Audax Italiano Santiago (wechselte zu Universidad de Chile Santiago), Walter Pelletti* - Uruguay, kam vom CA Banfield Buenos Aires, Eduardo Bennet* - Honduras, kam von Cobreloa Calama, Ricardo Viveros – Chile, kam von Unión Española Santiago

2000

Spielerkreis Anfang 2000

T.: Raúl Sanzotti, Marcelo Ojeda Robert Siboldi* - Uruguay, kam vom CF Tigres Monterrey (México); **V.:** Fabián Garfagnoli, Julio Arca (wechselte zum AFC Sunderland - England), Rolando Schiavi, Diego Cogliandro, Sebastián Pena, Ariel Seltzer, Gonzalo Bidal, Ceferino Denis, Matías Mantilla; **M.:** Roberto Carlos Monserrat*, Hugo Nicolas Medina* (wechselte zum AFC Sunderland), Federico Insúa, Facundo Pérez Castro, Mariano Herron, Matías Monzón, Fernando Sánchez, Leonel Jaureguiberry – Uruguay, kam von Progreso Montevideo, Luis Alberto García - Kolumbien, kam von Millonarios Bogotá, Cristián Zermatten; **St.:** Eduardo Hurtado - Ecuador, Diego Bustos, Aldo Pera Osorio (wechselte zu US Lecce - Italien), Eduardo Bennett - Honduras, kam von Cobreloa Calama, Nicolas Gianni, Carlos Yaquè, Fernando Zagharian

Abstieg 2002

Sieger **Copa Libertadores** 1985

Finale

Hinspiel: Buenos Aires, 17. Oktober 1985

Argentinos Juniors Buenos Aires – América de Cali 1:0

1:0 Comisso (38')

Enrique Vidallé; Carmelo Villalba, José Pavoni, Jorge Olguín, Adrián Domenech; Renato Corsi, Sergio Batista, Emilio Comisso, José Castro; Claudio Borghi, Carlos Erreros, (Jorge Pellegrini)

Rückspiel: 22. Oktober 1985 in Cali

América de Cali - Argentinos Juniors Buenos Aires

1:0 Wellington Ortiz (4')

Enrique Vidallé; Carmelo Villalba, José Pavoni, Jorge Olguín, Adrián Domenech; Mario Videla, Sergio Batista, Emilio Comisso, José Castro (Juan José López); Claudio Borghi, Carlos Ereros (Armando Dely Valdés- Kolumbien)

Entscheidungsspiel

24. Oktober 1985 in Asunción

Argentinos Juniors Buenos Aires – América de Cali 1-1 (1-1) 5-4 n. E.

1:0 Comisso (38'), 1:1 Gareca (87')

Enrique Vidallé; Carmelo Villalba (Carlos Mayor), José Pavoni, Jorge Pellegrini (Miguel Lemme), Adrián Domenech, Jorge Olguín, Sergio Batista, Emilio Comisso, Mario Videla, Claudio Borghi, Renato Corsi

Club Atlético Atlanta Buenos Aires 1931

Erfolge: -

50er Jahre

Spielerkreis Anfang der 50er Jahre

T.: Rafael Feliciano (wechselte zu Deportivo Cali und zurück), Carlos Quiroga, Américo Parejo, Antonio Cammaratta; **V.:** Waldino Aguirre, Néstor Guzmán, Carlos Miguel Spinelli, Mario José Filippo, Cordero; **L.:** Óscar Mantegari*, Pacual Bertarelli, Raúl Leguizamón*, Rodolfo Oscar Betinotti*, Roberto Dutruel, José Pedro Battagliero*, Vicente Altomonte, Gianotti, Arcieri; **St.:** Arturo Buján, Alfredo Runzer, Juan Carlos Carrera, Luis Antonio Ferreyra, Eduardo Ballasanián (wechselte zu Deportivo Cali und zurück), Francisco Antuña, Raúl Barrionuevo, Luis Bravo, Héctor Ingunza, Gregorio Pin, Pablo Dupuy, Francesco Rodríguez, Joel Gauna, Antonio Delogú, Alberto Pogliani, Francisco Aguirre
Abstieg 1952/ Aufstieg 1957

Spielerkreis Mitte der 50er Jahre

T.: Rafael Feliciano, Ángel Rocha, Óscar Claría; **V.:** Iselino Fuentes, Carlos Roldán, Juan Carlos Colmán*, Marcelo Echegaray*; **L.:** Oscar Alejo Clariá, Carlos Timoteo Grigoul*, Rodolfo Carlos Bettinotti*, Norberto De Sanzo, Roberto Tesouro; **St.:** Alberto de Zorzi*, Osvaldo Güenzatti, Osvaldo Zubeldía, Jorge Fazzolari, Horacio Onzari, Luis Bravo, Jorge Hugo Fernández Den, Héctor Ruggiero, Óscar Riccardi, Eduardo Bazarbachian, Katzman

Spielerkreis Ende der 50er Jahre

T.: Óscar Claría, Ángel Rocha, Néstor Martín Errea* (wechselte zu Peñarol Montevideo); **V.:** Juan Carlos Colmán*, Marcelo Echegaray*, Carlos Roldán, Julio Alberto Nuin, Oscar Alejo Clariá, Juan Pellegrino (wechselte zu Independiente Santa Fe); **L.:** Carlos Timoteo Grigoul*, Osvaldo Güenzatti*, Alberto Mario González*, Rodolfo Oscar Betinotti*, Miguel Ricardo Vignale, Norberto De Sanzo, Juan Asprela; **St.:** Juan Carlos Russo (wechselte zu Deportivo Cali), Luis Artime*, Mario Luis Grigoul, Luis Bravo, Domingo Rodríguez, Horacio Onzari, Jorge Hugo Fernández Den, Alberto de Zorzi, Jorge Fazzolari, Osvaldo Biaggio, Raúl Luchessi, Roberto Bellomo, Salvador Calvanese, Osvaldo Zubeldía, José María Sánchez Lage (wechselte zu Real Oviedo – Spanien), Héctor Ruggiero, Katzman, Roberto Urutti (wechselte zu Deportivo Cali), Walter José Roque* - Uruguay, kam von Rampla Juniors Montevideo, Manuel Pedersen – Uruguay, kam von Rampla Juniors Montevideo,

60er Jahre

Spielerkreis Anfang der 60er Jahre

T.: Néstor Martín Errea*, Óscar Claría, Miguel Ángel Sánchez, Hugo Orlando Gatti*; **V.:** Rodolfo Oscar Betinotti*, Marcelo Echegaray*, José Ricardo Vázquez*, Julio Alberto Nuin*, Luis Raúl Cardoso*, Mario Bonczuk*, Esteves; **L.:** Carlos Timoteo Grigoul*, Osvaldo Güenzatti*, Alberto Mario González*, Miguel Ricardo Vignale*, Juan Alberto Castro, Norberto De Sanzo, Juan Asprela; **St.:** Luis Artime*, Norberto Conde*, José Luis Luna*, Jorge Hugo Fernández Den*, Juan Carlos Carone*, Mario Luis Grigoul, Salvador Calvanese, Juan Carlos Puntorero, Juan Alberto Castro*, Osvaldo Biaggio, Domingo Rodríguez, Roberto Bellomo, Balassanian, Walter José Roque* - Uruguay, kam von Rampla Juniors Montevideo, Agustín Jara* - Paraguay, kam von River Plate Asunción

Spielerkreis Mitte der 60er Jahre

T.: Hugo Orlando Gatti*, Miguel Ángel Sanchez, Abel Sarmiento, Carlos Biasutto; **V.:** José Ricardo Vázquez*, Carlos Timoteo Grigoul*, Julio Alberto Nuin*, Miguel Ricardo Vignale*, Carlos Maguna, Horacio De Filippo, Luis Raúl Cardoso, Isaac Andrade* – Peru, kam vom CA Vélez Sársfield Buenos Aires (wechselte zum CA Quilmes Buenos Aires), Rodolfo Oscar Betinotti*, Santiago Rico, Juan de la Cruz Kairuz, Héctor Lazzarini; **M.:** Pedro Alexis González*, Mario Bonczuk*, Antonio Cabrera*, Juan Carlos Puntorero, Salvador Scalisi, Miguel Ángel Raimondo*, Roberto Vassallo, Felipe Caletrio,

Rodolfo Domínguez Donoso; **St.:** Enrique Mastrángelo*, Jorge Hugo Fernández*, José Luis Luna*, Juan Carlos Carone, Juan Alberto Castro*, Juan Carlos Puntorero, Rodolfo Domínguez Donoso, Rodolfo Salomone*, Juan Carlos Montes, Hugo Zarich*, Héctor Ochoa, Rubén Zárate, Villegas, Jorge Carlos Pazos, Alejandro Collado - Uruguay, kam vom IA Sud América Montevideo

Spielerkreis Ende der 60er Jahre

T.: Daniel Carnevali*, José Miguel Marín, Carlos Biasutto José Caffaro; **V.:** Miguel Ricardo Vignale, Carlos Maguna, Santiago Rico, Juan de la Cruz Kairuz, Héctor Lazzarini, Osvaldo Gutiérrez, Vizzo, Zerillo, Horacio De Filippo, Vizoso, Ainza; **M.:** Jorge Hugo Fernández (wechselte zu Atlético Nacional Medellín), Pedro Alexis González*, Juan Carlos Puntorero, Miguel Ángel Raimondo*, Antonio Cabrera*, Carlos De la Iglesias, Óscar Pedro Gómez, Rodolfo Vicente, Di Julio; **St.:** Ernesto Enrique Mastrángelo*, Norberto Raffo* (wechselte zu América Cali), Rodolfo Salomone*, Rodolfo Domínguez Donoso, Jorge Carlos Pazos, Daniel Valencia, Héctor Ochoa, Cittadino, Maurilo Alves de Souza – Uruguay, kam vom IA Sud América Montevideo, Alejandro Collado - Uruguay, kam vom IA Sud América Montevideo

70er Jahre

Spielerkreis Anfang der 70er Jahre

T.: Daniel Carnevali*, Carlos Oriolo, José Miguel Marín*, Miguel Ángel Laino, Hugo Raúl Carballo; **V.:** Óscar Calics* - kam von Atlético Nacional Medellín, Jorge Battagliero*, Fernandez Vazquez, Santiago Rico, Osvaldo Gutiérrez, Héctor Osvaldo López, Miguel Pecoraro, Pedro Gómez, Horacio Morales, Norberto Fuentes, Roberto Gil, Fernández Vázquez, Horacio De Filippo, Osvaldo Gutiérrez, Ricardo Maletti; **M.:** Jorge Ribolzi*, Rodolfo Vicente, Osvaldo Cortés*, Julio Antonio Correa, Juan Gómez Voglino, Carlos De la Iglesias, Alejandro Onnis, Edgardo Arasa, Miguel Bianculli, Alejandro Collado – Uruguay, kam vom IA Sud América Montevideo; **St.:** Ernesto Enrique Mastrángelo*, Norberto Raffo*, Raúl González, Aldo Fernando Rodríguez, Rubén Andrés Cano, Horacio Ibañez, Osvaldo Cerqueiro, Rodolfo Juárez, Ángel Roberto Ferreyra, Daniel Valencia, Héctor Candau, Mario Finarolli

Spielerkreis Mitte der 70er Jahre

T.: Carlos Adolfo Buttice*, Hugo Raúl Carballo, Enrique Reggi, Miguel Ángel Ortiz – Uruguay, kam von Montevideo Wanderers FC (wechselte zu Danubio Montevideo); **V.:** Norberto Fuentes, Héctor Salvador Minutti*, Miguel Pecoraro, Osvaldo Gutiérrez, Claudio Casares, Horacio Ruiz, Pedro Gómez, Osvaldo Cortés, Ramón Ledesma, Francisco Azzolini, Eduardo García, Hugo Salomon Abdala, Jorge Rossi, Carmelo Giuliano (wechselte zu Hércules Alicante – Spanien), Alpido Elizeche, Darío Tessori, Almeida; **M.:** Alejandro Onnis, Roberto Zywicka* – kam über AC Ajaccio vom FC Toulouse (Frankreich), Jorge Ribolzi, Aldo Rodríguez, Juan Gómez Voglino (wechselte über Elche CF zu Millonarios Bogotá), Pedro Ponce, Mario Carballo, Claudio Casares; **St.:** Victoriano Dominé, Rubén Andrés Cano (wechselte zu Atlético Madrid – spanischer Nationalspieler), Roque Alberto Avallay*, Raúl González, Mario Finarolli, Aldo Fernando Rodríguez, Héctor Candau, Horacio Ibañez, Aníbal Cibeyra, Luis Ramos, Mario Franceschini, Luis Darío Erramuspe, Carlos Carrió, Gallardo, Horacio Palmieri

Spielerkreis Ende der 70er Jahren

T.: Enrique Reggi, Chamorro, Mario Jorge Quinteros; **V.:** Francisco Azzolini, Hugo Salomon Abdala, Eduardo García, Alpido Elizeche, Rodolfo Raffaeli, Jorge Rossi, Adrián Bianchi, Roberto Dutruel, Casares, Marinich, Filipetto, Pizzurica, Ricardo Maletti; **M.:** Víctorino Cocco*, Lobos, Soria, Roberto Zywicka* – kam über AC Ajaccio vom FC Toulouse, Carlos Carrió, Osvaldo Pereira, Jorge Gabriel Vázquez, Omar Atondo, Eduardo Vega; **St.:** Héctor Contreras, Héctor Sosa, Héctor Candau, Mario Franceschini, Luis Ramos, Carlos Carrió, Rubén Coletti, Alfredo Manuel Torres, Luis Darío Erramuspe Jorge Gilberto Villagra, Carlos Antoniutti, Héctor Sosa
1979 Abstieg

80er Jahre

Spielerkreis Anfang der 80er Jahre (Seria B)

T.: Luis Barbieri, Freddy Clavijo – Uruguay, kam vom CA Vélez Sarsfield; **V.:** Armando Ovide*, Rodolfo Raffaeli, Carlos Filipetto, Leonardo Astudillo, Carlos Tapia, Daniel Borges, Héctor Pizurica; **M.:** Carlos Carrió, Jorge Gabriel Vázquez, Héctor Milano, Osvaldo Damiani, Miguel Bianculli, Roberto Eposito, Omar Atondo, Cuiña; **St.:** Héctor Candau, Alfredo Manuel Torres, José Luis Álvarez, Daniel Olivares, Landaburo, Jorge Gilberto Villagra, Carlos Gustavo Jones, Eduardo Santa María, Francisco Barone, Jorge Piaggio

1984 Wiederaufstieg

Spielerkreis Mitte der 80er Jahre

T.: Daniel Carnevali*, Raúl Domínguez; **V.:** Rodolfo Raffaeli, Rubén Gómez, David Millicay, Rubén Coccimano, Adrián Bianchi, César Gustavo Carizzo, Ángel Landucci, Marcelo Firpo; **M.:** Ángel Landucci*, Alfredo Manuel Torres, Gustavo Carrizo, Carlos Gustavo Jones, Avelino Verón, Osvaldo Mazo, Daniel Cano, Jorge Gilberto Villagra, Manuel Pereyra, Héctor Milano, Silvio Sotelo; **St.:** Rubén Rojas, Luis Díaz, Alfredo Graciani, Alejandro Onnis, Daniel Constantino, Luis Darío Erramuspe, Walter Támer, Ricardo Espala - Uruguay, kam von Colón Montevideo
1985 Abstieg

90er Jahre

Primera B

Gewinn der Copa Suecia 1960

Néstor Errea; Norberto De Sanzo, Óscar Glariá; Julio Alberto Nuin, Carlos Timoteo Griguol, Rodolfo Betinotti; Mario Luis Grigoul, Alberto González, Domingo Rodríguez, Roberto Bellomo, Walter Roque

Club Atlético Banfield Buenos Aires 1896

Erfolge: -

Bekannte Spieler vor 1950

St.: Anselmo Pisa II – wechselte 1940 zu Lazio Rom,

50er Jahre

1952 Aufstieg

Spielerkreis Anfang der 50er Jahre

T.: Héctor Grisetti, Manuel Graneros; **V.:** Luis Ángel Bagnatto*, Osvaldo Ferretti*, Osvaldo Corvetto, Omar Lorenzo; **L.:** Eliseo Mourinho*, Norberto Bogghio*, Héctor D'Angelo, Felipe Magnelli, Raúl Graziolo, Domingo Caparelli; **St.:** Miguel Ángel Converti*, Luis Suárez*, Antonio Villamor, Gustavo Albella, Ernesto Álvarez, José María Sánchez Lage, Raúl Tolosa, Juan Carlos Huarte

1954 Abstieg

60er Jahre

Aufstieg 1963

Spielerkreis Anfang der 60er Jahre

T.: Ediberto Righi*, Óscar Cavallero; **V.:** Oscar Calics*, Aníbal Luchessi, Antonio Manilo; **L.:** Adolfo Vázquez, Rodolfo Romero, Oscar Villano, Venancio Lezcano* - Paraguay, kam von Olimpia Asunción; **St.:** Roberto Zárate*, Mario Chaldú*, José Rubén Herrera*, Oscar López, Jaime Martinoli, Luis Maidana

Spielerkreis Mitte der 60er Jahre

T.: Ediberto Righi*, Óscar Cavallero; **V.:** Óscar Osvaldo Calics*, Jorge Carrascosa*, José Manuel Ramos Delgado* (wechselte zum FC Santos), Juan Nelson López*, Rubén Bertulesi, Rodolfo Blázquez, Jorge Masalis*, Eliseo Álvarez* - Uruguay, kam von Nacional Montevideo (wechselte zum CA Platense Buenos Aires); **M.:** José Herrera*, Adolfo Vázquez, Rodolfo Romero, Osvaldo Meites, Juan López, Daniel Bayo, Francisco Monárdez, Anacleto Peano, Roberto Salvatiera; **St.:** José Francisco Sanfilippo* (wechselte zu Bangu Rio de Janeiro), Roberto Zárate*, Norberto Raffo*, Mario Alberto Chaldú*, Julio San Lorenzo*, Oscar López, Jaime Martinoli, Juan Carlos Zapata, Ezequiel Llanos, Néstor Sanguinetti, Fernando Areán

Spielerkreis Ende der 60er Jahre

T.: Ediberto Righi* (wechselte zu Deportivo Cali), Carlos Minoián; **V.:** Jorge Carrascosa*, Rubén Flotta, Jorge Masalis*, David Acevedo*, Rubén Bertulesi, Luis Maidana, Juan Nelson López* (wechselte zu Internacional Porto Alegre), Rodolfo Blázquez, Alberto Barril, Sebastián Manavella; **M.:** Mario Alberto Chaldú*, Alberto Mario González*, Roberto Salvatiera, Osvaldo Meites, Fernando Parenti, Roberto González, Anacleto Peano, Francisco Monárdez, Daniel Bayo, Daniel Cantero; **St.:** Miguel Ángel Converti*, Fernando Lavezzi, Fernando Areán, Carlos Bulla, Mario Pardo, Galdino Luraschi, Luis Maidana, Diego Bayo

70er Jahre

Spielerkreis Anfang der 70er Jahre

T.: Néstor Errea*, Carlos Minoián, Ricardo La Volpe*; **V.:** Jorge Masalis*, Daniel Tagliani*, Roberto Aguirre*, Antonio Óscar Laginestra*, Rubén Flotta, Luis Maidana, Jorge Garelo, Jorge Amado, Roberto Acastello, Óscar Haack, Sebastián Manavella; **M.:** Mario Alberto Chaldú*, José Arturo Lo Gatto, Silvio Ramón Sotelo, Alberto Benítez, Óscar Villaroel, Diego Mateos, Daniel Cantero, Horacio Ibañez, Alberto Barril, Juan Carlos Guzmán; **St.:** Miguel Ángel Converti* (wechselte zu Defensor Lima), Óscar Cáceres, Fernando Lavezzi, Juan Alberto Taverna, Roberto Martínez, Omar Pellegrini, Ruben Bedogni

Abstieg 1972/ Wiederaufstieg 1976

Spielerkreis Mitte der 70er Jahre

T.: Ricardo La Volpe*, Alfredo Anhielo, Daniel Baglioni; **V.:** Pedro Raúl Gómez Vila, Rubén Flotta, José Arturo Lo Gatto, Norberto D'Angelo, Roberto Astudillo, Mario Ruiz, Félix Lorenzo Orte, Walter Trueba – Uruguay, kam vom Racing Club Avellaneda; **M.:** Héctor Vieira* (wechselte zu FC Sevilla – Spanien), Roberto Sacconi, Silvio Ramón Sotelo, Héctor Pitarich, Diego Mateos, Miguel Ángel Corvo, Ricardo Volk, Daniel Crespo, Osvaldo Cerqueiro, Ramón Adorno, Armando Ovide* - Chile, kam von Colo Colo Santiago; **St.:** Ángel Silva*, Luis Alberto Riselli, Alberto Benítez, Nicolás Novello, Horacio Ibañez, Ricardo Ferlich, Miguel González, Rubén Schroth, Óscar Delarocca, José Luis Lodico, 1978 Abstieg

90er Jahre

Wiederaufstieg 1993

Spielerkreis Anfang der 90er Jahre

T.: Ángel David Comizzo*, Jorge Luis Ciancaglini; **V.:** Néstor Lorenzo*, Gustavo Maciel, Leonardo Ramos* – Uruguay, kam von Peñarol Montevideo (wechselte zum CA Vélez Sarsfield), Alfredo Turdo, Héctor Godoy, Pablo Pérez, Damian Bendetti; **M.:** Jorge Jimenez*, Jorge Ortega*, Javier Zanetti*, Oscar Román Acosta*, Oscar Cavallero, Fabian Allegre, Juan Arce, Juan José Rossi, Javier Claut, Julio Cruz, Hugo Donato; **St.:** Raúl Wensel, Daniel Delfino, Fernando Cinto, Ariel Cozzoni, Rolando Mannarino, Adria Taffarel, Mariano Campodoncino

Spielerkreis Mitte der 90er Jahre

Tor: Ángel David Comizzo*, Pablo Paz*, Jorge Luis Ciancaglini

Verteidigung: Néstor Gabriel Lorenzo*, Sergio Vázquez*, Néstor Cravioetto*, Mauro Estebán Navas, Leonardo Ramos* - Uruguay, kam vom CA Vélez Sarsfield (wechselte zum Club Estudiantes de La Plata), Carlos Moya, Pablo Emilio Pérez, Javier Sanguinetti, Pablo Paz, Gustavo Maciel, Ariel Donnet, Walter Varela, Javier Baena, Alfredo Turdo, Pedro Alcides Sarabia – Paraguay, kam von Cerro Porteño Asunción (wechselte zum CA River Plate Buenos Aires)

Mittelfeld: Javier Zanetti* (wechselte zu Inter Mailand), Patricio Camps*, Oscar Román Acosta*, Jorge Jiménez*, Gustavo Buena, Juan Raúl Arce, Mariano Campodoncino, Juan José Rossi, Pablo Ariel Paz (wechselte zum CD Teneriffa - Spanien), Mauro Camoranesi (wechselte über Cruz Azul México City zum FC Verona - Italien), Guido Alvarenga* – Paraguay, kam von Guaraní Asunción, Óscar Villamayor* – Paraguay, kam von Cerro Porteño Asunción, Fabian Alegre (wechselte zu Barcelona SC Guayaquil)

Strm: Julio Cruz, Andres Malvisitti, Alejandro Rubén Glaría, Claudio Graff, Daniel Delfino, Raul Wensel, Walter Pelletti* - Uruguay, kam vom CA Huracán Buenos Aires (wechselte zum AA Argentinos Juniors Buenos Aires), Jorge Cruz* - Kolumbien, kam vom CA Huracán Buenos Aires, Marco Vancini* - Uruguay, kam von Danubio Montevideo (wechselte zu Nacional Montevideo), Franco Villalba* – Paraguay, kam von Libertad Asunción
1997 Abstieg

2000

2001 Wiederaufstieg

Spielerkreis Anfang 2000

T.: Cristián Lucchetti, Maximiliano Furina; **V.:** Diego Martín Cocca, Adrián González, Javier Esteban Sanguinetti, Jesus Sinisterra – Kolumbien, kam über Club Almagro von Millonarios Bogotá, Jorge Fernández, Walter David Fonseca, Santiago Rodríguez; **M.:** Walter Jimenez, Cristian Leiva, Fabián Santa Cruz, José Luis Sánchez – Uruguay, kam von Cerro Montevideo, Julio Barraza, Pablo del Rio, Damian Giménez, Matias Raposo; **St.:** German Real, Josemir Lujambio – Uruguay, kam über Belgrano Córdoba von Newell's Old Boys Rosario (wechselte zu Rayo Vallecano - Spanien), Daniel Bilos, Sebastian Bueno, Carlos Fabian Leeb

Club Atlético Boca Juniors Buenos Aires 1905

Erfolge:

Landesmeister: **1934, 1935, 1940, 1943, 1944, 1954, 1962, 1964, 1965, 1969 und 1970** (Nationale), **1976** (Metropolitano und Nationale), **1981** (Metropolitano), **1992** (Apertura), **1998** (Apertura), **1999** (Clausura), **2000** (Clausura),

Copa Libertadores: **1977, 1978, 2000**

Weltpokalsieger: **1977**

Bekannte Spieler vor 1950

T.: Américo Tesoieri, Claudio Vacca, Estrada*, Juan Elias Yustrich

V.: Ramón Muttis*, Alberto De Zorzi*, Domingo da Guía

L.: Pedro Suárez*, Ernesto Lazzatti, José Víctor Pozzo – wechselte 1937 über AS Monza zu Ambrosiana-Inter Mailand

St.: Marino Evaristo*, Roberto Cherro*, Luis Alberto Sánchez, Francisco Varallo, Aníbal Tenorio, Tomás Garribaldi – wechselte 1939 zu Genua 93, Francisco Providente - wechselte 1939 über Flamengo Rio de Janeiro zu Ambrosiana-Inter Mailand, Mario Boyé* - wechselte 1949 zu Genua 93

50er Jahre

Spielerkreis Anfang der 50er Jahre

T.: Obdulio Diano*, Eusebio Chamorro (wechselte zu Independiente Santa Fe und zurück), Claudio Vacca, Julio Elias Mussimessi*, Walter Ormeño – Peru/ México, kam von Mariscal Sucre FBC (wechselte zum CA Rosario Central); **V.:** Juan Carlos Colman*, Salvador Grecco, José Manuel Marante, Francisco Perroncino, Héctor Raúl Otero; **L.:** José Manuel Moreno* (wechselte über Universität Católica zu Defensor Montevideo), Juan Francisco Lombardo*, Eliseo Víctor Mourinho*, Luis Natalio Augustín Pescia*, Felipe Magnelli, Antonio Bernasconi (wechselte zu Atlético Bucaramanga), Magnelli, Acosta, Carlos Adolfo Sosa (wechselte zu Racing Paris); **St.:** Juan José Ferraro*, José Borello*, Ernesto Cucchiaroni*, Eduardo Ricagni*, Luis Pentrelli* (wechselte zum AC Sarmiento - Italien), Mario Emilio Boyé* - kam von Genua 93, Rinaldo Martino* - kam von Juventus Turin (wechselte zu Nacional Montevideo), Juan Bautista Villalba* (wechselte zu Olimpia Asunción), Alfredo Martínez, Jorge Duilio Benítez - Paraguay, kam vom Nacional Asunción (wechselte zu Flamengo Rio de Janeiro), Francisco Campagna, Marcos Busico, Juan Navarro, Pedro Nardiello* - Paraguay, kam von Sportivo Luqueño

Spielerkreis Mitte der 50er Jahre

T.: Julio Elias Mussimessi*, Néstor Errea*; **V.:** Juan Carlos Colman*, Luis Raúl Cardoso, Federico Edwards, Otero; **L.:** Juan Francisco Lombardo*, Eliseo Víctor Mourinho*, Ángel Schadlein*, Natalio Augustín Pescia*, Juan Vairo (wechselte zu Juventus Turin), Antonio Bernasconi (wechselte zu Atlético Nacional Medellín); **St.:** Mario Emilio Boyé*, Osvaldo Ángel Nardiello*, José Borello*, Antonio Valentín Angelillo* (wechselte zu Inter Mailand), Juan José Pizzuti*, Ernesto Cucchiaroni* (wechselte zum AC Mailand), Juan José Rodríguez*, Juan José Ferraro*, Alfredo Rojas*, Ángel Rojas*, Juan Vairo (wechselte zu Juventus Turin), Julio Marcarian, Juan Navarro, Osvaldo Zubeldía, Herminio Antonio González, Ernesto Luzzatti – Uruguay, kam von Danúbio Montevideo, Iseo Rosello – Uruguay, kam von Danúbio Montevideo,

Antonio Gómez – Paraguay, kam von Libertad Asunción, Rubén Evaristo Fernández – Paraguay, kam von Libertad Asunción (wechselte zum Racing Club Avellaneda)

Spielerkreis Ende der 50er Jahre

T.: Julio Elías Mussimessi*, Néstor Errea*, Héctor Gianbartolomei, Osvaldo Ayala; **V.:** Juan Carlos Colman*, Raúl Horacio Madero*, Natalio Pescia*, Ángel Schadlein*, Juan Carlos Magdalena, Federico Edwards, Luis Raúl Cardoso, Sergio Di Gioia; **L.:** Juan Francisco Lombardo*, Eliseo Víctor Mouriño*, Antonio Rattin*, Miguel Ángel Basílico, Osvaldo Lorenzo Biaggio, Barberis; **St.:** Osvaldo Ángel Nardiello*, Félix Lousteau*, José Borello*, Alfredo Hugo Rojas*, Ángel Clemente Rojas*, Herminio Antonio González, José Yudica*, Juan Carlos Rodríguez, Labriola, Pedro Enrique Mansilla, Julio César Rodríguez, Javier Ambrois* – Uruguay, kam von Nacional Montevideo (wechselte zum CA Lanús Buenos Aires), Silvio Parodi* - Paraguay, kam von Fiorentina Florenz – Italien (wechselte zu América Cali)

60er Jahre

Spielerkreis Anfang der 60er Jahre

T.: Antonio Roma*, Osvaldo Ayala; **V.:** Raúl Horacio Madero*, Rico, Silvio Marzolini*, José María Silvero, Juan Carlos Magdalena, Heredia, Víctor Benítez* – Peru, kam von Alianza Lima (wechselte zu AC Mailand), Walter Davoine* - Uruguay, kam von Rampla Juniors Montevideo (wechselte zum Club Gimnasia y Esgrima La Plata); **L.:** Carmelo Simeone*, Eliseo Víctor Mouriño* (wechselte zu Green Cross Santiago), Antonio Rattin*, Alberto Mario González*, Juan Carlos Rulli*, *Dino Sani** - Brasilien, kam vom SE Palmeiras São Paulo (wechselte zum AC Mailand), Benicio Ferreira* - Paraguay, kam von Olimpia Asunción; **St.:** Osvaldo Ángel Nardiello*, Ernesto Grillo* - kam vom AC Mailand, Alfredo Hugo Rojas*, Ángel Clemente Rojas*, José Francisco Sanfilippo* (wechselte zu Nacional Montevideo), Juan José Pizutti*, Norberto Menéndez*, Oreste Omar Corbatta*, Miguel Ángel Rodríguez, Juan José Rodríguez (wechselte zu Nacional Montevideo), Julio Macarián (wechselte zu Deportivo Cali), José Sasía* - Uruguay, kam von Defensor Montevideo (wechselte zu Peñarol Montevideo), Paulo Valentim* – Brasilien, kam von Botafogo Rio de Janeiro, Almir *Moraes de Albuquerque** - Brasilien, kam von CR Vasco da Gama Rio de Janeiro (wechselte zu Fiorentina Florenz), *Mauro Raphael Marinho* – Brasilien, kam vom FC Santos (wechselte zum FC Santos), *Emanuele Del Vecchio** - Brasilien, kam vom AC Mailand, Miguel Ángel Loyaza* - Peru, kam vom CF Barcelona (wechselte zum CA Rosario Central)

Spielerkreis Mitte der 60er Jahre

T.: Antonio Roma*, Néstor Errea* - kam von Palmeiras São Paulo; **V.:** Silvio Marzolini*, Rubén Suñé*, Juan Carlos Magdalena, José María Silvero, Orlando *Peçana** - Brasilien, kam vom CR Vasco da Gama Rio de Janeiro (wechselte zum FC Santos), Rubén González* - Uruguay, kam von Nacional Montevideo, Alcides Silvera* – Uruguay, kam vom CF Barcelona, Julio Guillermo Meléndez* – Peru, kam von Defensor Arica, *Edson Dos Santos* – Brasilien; **M.:** Antonio Cabrera*, Antonio Rattin*, Rubén Adnán González – Uruguay, kam vom CA Vélez Sarsfield, Carmelo Simeone*, Norberto Madurga*, *Walter Machado Da Silva* – Brasilien, kam von Fluminense Rio de Janeiro, *Ayres Moraes Albuquerque* – Brasilien, kam von Vasco da Gama Rio de Janeiro (wechselte zu Fiorentina Florenz); **St.:** Oreste Omar Corbatta* (wechselte zu Independiente Medellín), Norberto Menéndez*, Ernesto Grillo*, Alfredo Hugo Rojas*, Ángel Clemente Rojas*, José Sanfilippo*, César Luis Menotti* (wechselte zum FC Santos), Osvaldo José Lamelza*, Julio Manarián* (wechselte zu Deportivo Cali und zurück), Paulo Valentim* - Brasilien, kam von Botafogo Rio de Janeiro, Almir *de Albuquerque* - Brasilien (wechselte zu Corinthians São Paulo), Benicio Ferreira – Paraguay, kam von Olimpia Asunción (wechselte zum Racing Club Avellaneda), Cecilio Martínez* - Paraguay, kam von Guaraní Asunción

Spielerkreis Ende der 60er Jahre

T.: Antonio Roma*, Capuro; **V.:** Rubén Suñé*, Silvio Marzolini*, Luis Raspo, Julio Calderón, Roberto Rogel*, Armando Ovide, Miguel Alberto Nicolau, Orlando *Peçana** - Brasilien (wechselte zum FC Santos), Alcides Silvera* – Uruguay, kam vom CF Barcelona (wechselte zu Nacional Montevideo), Julio Guillermo Meléndez* – Peru, kam von Defensor Arica; **M.:** Carlo Simeone*, Antonio Cabrera*, Antonio Rattin*, Norberto Madurga*, Omar Larrosa*, Alberto Mario González*, Rubén Oscar Perecca, Orlando José Medina, Milton Viera* - Uruguay, kam von Peñarol Montevideo (wechselte zu Peñarol Montevideo), Orlando Medina – Uruguay, kam vom CA Colón Santa Fe; **St.:** Alfredo Hugo Rojas* (wechselte zu Peñarol Montevideo), Norberto Menéndez* (wechselte über Colón Santa Fe zu Defensor Montevideo), Ángel Clemente Rojas*, José Sanfilippo*, Juan Carlos Sanari*, Osvaldo José Lamelza, Héctor Bernabitti, Óscar Pianetti, Raúl Savoy, Ramón Ponce, Ramón Peña, Antonio Roberto Cabrera, Raúl Cardozo Crespo – Uruguay, kam über CA Colón Santa Fe von Liverpool Montevideo (wechselte zum Racing Club Buenos Aires), Eduardo *Teixeira* Lima – Brasilien, kam von Atlético Junior Barranquilla (wechselte zu Corinthians São Paulo)

70er Jahre

Spielerkreis Anfang der 70er Jahre

T.: Antonio Roma*, Ubaldo Fillol*, Enrique Vidalle*, Capuro; **V.:** Roberto Mouzo*, Silvio Marzolini*, Rubén Suñé*, Óscar Miguel Malbernat*, Miguel Alberto Nicolau, Osvaldo R. Cortes*, Roberto Domingo Rogel*, Vicente Rubén Pernía*, Alberto Tarantini*, Armando Ovide, Héctor Raúl Heredia, Claudio Darío Casares, Raspo, Julio Calderón, Capurro, Julio Guillermo Meléndez - Peru, kam von Defensor Arica (wechselte zu Defensor Lima), Orlando Medina – Uruguay, kam vom CA Colón Santa Fe (wechselte zu Cerro Montevideo); **M.:** Carlos Óscar Pachame*, Norberto Rubén Madurga*, Marcelo Trobbiani*, Enzo Ferrero*, Omar Larrosa, Carlos José Veglio*, Orlando José Medina, José Luis Tesare, José Rubén Palacios, Jorge Ribolzi, Rubén Suarez, Horacio Palmieri, Jorge José Benítez*, Rubén Oscar Perecca, Osvaldo Rubén Potente, Luis María Carregado; **St.:** Hugo Albero Curioni, Jorge Antonio Coch, Antonio R. Cabrera*, Ángel Clemente Rojas*, Raúl Savoy – wechselte zu Liverpool Montevideo, Ramón Peña, Juan Ramón Rocha*, Darío Luis Felman*, Osvaldo Potente, Alfredo Raúl Letanú, Enzo Ferrero, Óscar Pianetti, José Luis Saldano, Mario Nicasio Zanabria*, Antonio Roberto Cabrera, Héctor Bernabitti, Hugo Omar Perotti, Jorge Antonio Coch, Carlos Salinas, Ramón Ponce, Orlando Medir

Spielerkreis Mitte der 70er Jahre

T.: Antonio Roma*, Hugo Gatti*, Enrique Vidallé* (wechselte zum FC St. Gallen – Schweiz), Carlos Ángel Biasutto, Osvaldo Sánchez; **V.:** Roberto Mouzo*, Osvaldo R. Cortes*, Roberto Domingo Rogel*, Vicente Rubén Pernía*, Francisco Pedro Sa*, Rubén Suñé, Alberto Tarantini*, Miguel Bordón*, Miguel Alberto Nicolau, José Luis Tesares, Claudio Darío Casares, Armando Ovide, Ricardo Oscar Alonso, Ricardo Heriberto Bertolé, *Heraldo Nuñez* Bezerra – Brasilien, kam von Atlético Madrid; **M.:** Mario Nicasio Zanabria*, Jorge José Benítez*, Carlos Vicente Squeo*, Marcelo Trobbiani* (wechselte zum FC Elche), José Luis Tesare, Héctor Bernabitti, Osvaldo Rubén Potente, José Daniel Ponce, Nicolás Novello, José Rubén Palacios, Horacio Palmieri, Luis María Carregado, Abel Aníbal Alves, Néstor Juan Doroni; **St.:** Juan Ramón Rocha*, José Luis Saldaño*, Darío Luis Felman* (wechselte zum CF Valencia), Ernesto Enrique Mastrángelo*, Carlos José Veglio*, José Luis Curioni (wechselte zum FC Nantes - Frankreich), Juan Alberto Taverna, Jorge Ribolzi, Daniel Norberto Gracia, Carlos María Cambón, Hugo Omar Perotti, Enzo Ferrero, Armando Husillo, Alfredo Raúl Letanú, Carlos Salinas, Enrique Eduardo Ovide, Gerardo Ríos, Luis Meraldo La Fuente* – Peru, kam von Defensor Lima, Héctor Bailetti* – Peru, kam von Defensor Lima (wechselte zu Atlante Cancún – México), Hugo Nélon Lacava Schell - Uruguay

Spielerkreis Ende der 70er Jahre

T.: Hugo Gatti*, Carlos Rodríguez, Osvaldo Sánchez; **V.:** Francisco Pedro Sá*, Vicente Rubén Pernía*, Rubén Suñé, Alberto Tarantini*, Roberto Mouzo*, Miguel Bordón*, José Luis Tesares, Armando Rafael Capurro, Ricardo Oscar Alonso, Carlos Córdoba, Hugo César Alves, Andrés César Verón, Luis Alberto Sánchez Sotelo Sánchez, Higuain; **M.:** Mario Nicasio Zanabria*, Jorge Ribolzi, Jorge José Benítez*, Hrabina, Héctor Bernabitti, Jorge Alejandro Quiroz, Abel Aníbal Alves, Osvaldo Rubén Potente, Carlos Roberto Salguero, José Orlando Berta; **St.:** Ernesto Enrique Mastrángelo*, Carlos José Veglio*, Juan Ramón Rocha* (wechselte zu Panathinaikos Athen - Griechenland), Ricardo Gareca*, Carlos Morete* - kam vom FC Sevilla, Hugo Omar Perotti, Alfredo Raúl Letanú, Armando Husillo, Jorge Antonio Coch, Carlos Alberto Álvarez, Carlos Enrique Ortiz, Taverna, Carlos Salinas, Jorge Rodolfo Salas, Sergio Apolo Robles, Rinaldi, Torres,

80er Jahre

Spielerkreis Anfang der 80er Jahre

T.: Hugo Gatti*, Osvaldo Sánchez, Sergio Luis Genaro; **V.:** Roberto Mouzo*, Francisco Pedro Sá*, Rubén Suñé, Óscar Alfredo Ruggieri*, Miguel Bordón*, Francisco Pedro Sá*, Vicente Rubén Pernía*, José Luis Tesares, José M. Suárez, Hugo César Alves, Armando Rafael Capurro, Carlos Córdoba, Marcelo Fabián Bachino, *José Rodrigues* Neto – Brasilien, kam von Fluminense Rio de Janeiro; **M.:** Mario Nicasio Zanabria*, Diego Maradona*, (wechselte zum FC Barcelona), Miguel Ángel Brindisi*, Juan José López*, Jorge José Benítez*, Norberto Marcelo Trobbiani* – kam über FC Elche von Real Zaragoza (Spanien), Carlos José Veglio* (wechselte zu Olimpia Ascunción), Jorge Ribolzi, Osvaldo Rubén Potente, Claudio Daniel Dykstra, Jorge Alejandro Quiroz, Abel Aníbal Alves, Jorge Alberto Vázquez, Roberto Passucci, José Orlando Berta, Ariel José Krasouski* - Uruguay, kam von River Plate Montevideo; **St.:** Ricardo Gareca*, Hugo Óscar Coscia*, Ernesto Enrique Mastrángelo* (wechselte zu Defensor Montevideo), Alfredo Raúl Letanú, Jorge Antonio Coch, Carlos Manuel Morete* - kam vom FC Sevilla (Spanien), Armando Husillo, Miguel Angel Ghiachello, Norberto Daniel Outes, Osvaldo Salvador Escudero, Hugo Omar Perotti, Carlos Salinas

Spielerkreis Mitte der 80er Jahre

Tor: Agustín Mario Cejas*, Hugo Gatti*, Sergio Luis Genaro, Julio César Balerio – Peru/ Uruguay, kam von Bella Vista Montevideo (wechselte zum Racing Club Avellaneda)

Verteidigung: José Luis Brown* - kam von Atlético Nacional Medellín (wechselte zum CA Deportivo Español Buenos Aires), Robert Mouzo*, Vicente Rubén Pernía*, Francisco Pedro Sá*, Óscar Alfredo Ruggieri*, Miguel Bordón*, José Luis Cuciuffo*, Enrique Hrabina, Ivar Gerardo Stafuza, José Luis Tesares, Hugo César Alves, Claudio Raúl Di Natale, Luis Ernesto Abramovich, Mario Eduardo Alberto, Hugo Daniel Musladini, Omar Abel Bordet, Carlos Córdoba

Mittelfeld: Blas Armando Giunta*, Sérgio Ángel Berti*, Ariel José Krasouski* - Uruguay, kam von River Plate Montevideo, Norberto Pasucci, Julio Jorge Olarticoechea* (wechselte zum FC Nantes - Frankreich), Miguel Ángel Brindisi* (wechselte zu Nacional Montevideo), Carlos Daniel Tapia* (wechselte zu Stade Brestois 29 - Frankreich), Jorge José Benítez*, Jorge Roberto Rinaldi*, Diego Latorre*, Claudio Óscar Maragoni*, Carlos Daniel Tapia*, Jorge Alberto Vázquez, Claudio Daniel Dykstra, Roberto Passucci, José Orlando Berta, Carlos Mendoza, Luis Ramón Abdeneve, Milton Melgar* - Bolivien, kam von Blooming Santa Cruz

Sturm: Ricardo Gareca*, Juan Ramón Rocha*, Fernando Morena* - kam vom CF Valencia, Claudio Alberto Scalise, Miguel Angel Ghiachello, Salinas, Palacios, Jorge Domínguez (wechselte zum O.G.C. Nizza - Frankreich), Jorge Alberto Comas, Marcelo Stocco, Bochini, Alfredo Oscar Graciani, Juan Manuel Sotelo, Fernando Morena* - Uruguay, kam von Peñarol Montevideo (wechselte zurück), Jorge Gustavo Torres* - Paraguay, kam von Cerro Porteño Asunción

Spielerkreis Ende der 80er Jahre

T.: Hugo Gatti*, Sergio Luis Genaro, Esteban Pogany, Carlos Fernando Navarro Montoya* - Kolumbien, kam von kam von Vélez Sársfield Buenos Aires; **V.:** José Luis Cuciuffo*, Juan Ernesto Simón* - kam von Racing Strasbourg, Ivar Gerardo Stafuza, Luis Ernesto Abramovich, Enrique Hrabina, Víctor Hugo Marchesini, Jorge Higuain (wechselte zu Stade Brestois 29), Hugo Daniel Musladini, Sergio Américo Otero, Richard Tavárez – Uruguay, kam von Racing Montevideo (wechselte zum AC Monterrey - México); **M.:** Ángel Berti*, Carlos Daniel Tapia* (wechselte zu Stade Brestois 29 - Frankreich und zurück), Norberto Roberto Pasucci, Blas Armando Giunta*, Claudio Óscar Maragoni*, Roberto Passucci, Claudio Daniel Dykstra, Jorge Roberto Rinaldi*, José Daniel Ponce*, Diego Latorre*, José Luis Villareal*, Carlos Daniel Tapia*, Milton Melgar* - Bolivien, kam von Blooming Santa Cruz (wechselte zum CA River Plate Buenos Aires), Ariel José Krasouski* - Uruguay, kam von River Plate Montevideo (wechselte zu Liverpool FC Montevideo); **St.:** Alfredo Oscar Graciani, Gerardo Reinoso, Pico, Rodríguez, Juan Simon – kam von Racing Strasbourg, Jorge Alberto Comas,

Alejandro Esteban Barberón, Jorge Gustavo Torres* - Paraguay, kam von Cerro Porteño Asunción, Walter Perazzo* – Kolumbien, kam vom CA San Lorenzo de Almagro (wechselte zu AA Argentinos Juniors Buenos Aires)

90er Jahre

Spielerkreis Anfang der 90er Jahre

Tor: Norberto Scoponi*, Martín Herrera, Esteban Pogany, Carlos Fernando Navarro Montoya* - Kolumbien, kam von Vélez Sársfield Buenos Aires

Verteidigung: Carlos Javier McAllister*, José Luis Cuciuffo* (wechselte zu Olympique Nîmes - Frankreich), Rodolfo Arruabarrena* (wechselte zum FC Villarreal - Spanien), Ivar Gerardo Stafuza, Néstor Fabbri*, Nelson David Vivas*, Juan Ernesto Simón*, Luis Adrián Medero*, Enrique Hrabina, Luis Ernesto Abramovich, Víctor Hugo Marchesini, Diego Soñora, Saldana, Alejandro Giuntini*, Víctor Hugo Marchesini, Carlos Moya, Milton Sánchez – Uruguay, kam Sportivo Italiano - Argentinien (wechselte zum AC Monterrey – México)

Mittelfeld: Diego Latorre* (wechselte zu Fiorentina Florenz - Italien), Carranza, Alejandro Víctor Mancuso*, Killy González*, José Luis Villareal* (wechselte zu Atlético Madrid), Carlos Daniel Tapia*, José Luis Villareal* (wechselte zu Atlético Madrid), Blas Armando Giunta* (wechselte zu CD Tolucca – Mexiko), Pascal Garrido, Alberto Caranza, Alejandro Mancuso, Claudio Benetti, Soñora, Marcío, Rubén Fabián Pereira* - Uruguay, kam von Danubio FC Montevideo (wechselte zu Danubio FC Montevideo), Marcos Marcelo Tejera - Uruguay, kam von Defensor SC Montevideo, Walter Perazzo* – Kolumbien, kam von CA San Lorenzo de Almagro (wechselte zu Deportivo Cali), Hrabina, Peralta, Farinas, Gustavo Neffa* - Paraguay, kam von Unión Santa Fe, Charles Fabian Figueiredo dos Santos* - kam von Cruzeiro Belo Horizonte (wechselte zu Grêmio Porto Alegre)

Sturm: Roberto Cabañas* - Paraguay, kam von Olympique Lyon (Frankreich), Gabriel Omar Batistuta* (wechselte zu Fiorentina Florenz), Alberto Federico Acosta* (wechselte zu Yokohama Marinos - Japan), Alberto José Marcício* - kam vom FC Toulouse (Frankreich), Antonio Ricardo Mohamed*, Alfredo Oscar Graciani, Gerardo Reinoso (wechselte zu Independiente Santa Fe), Alejandro Esteban Barberón, Gabriel Amato, Gaona, Pico, Romay, Sérgio Martínez - Uruguay, kam von Defensor SC Montevideo, Rubén Da Silva - Uruguay, kam vom CA River Plate Buenos Aires (wechselte zum CA Rosario Central), Luis Carlos Tofoli Gaúcho - Brasilien, kam von Atlético Mineiro Belo Horizonte, Ivo Basay* - Chile, kam von Everton Viña del Mar

Spielerkreis Mitte der 90er Jahre

Tor: Norberto Scoponi*, Roberto Abbondanzieri*, Carlos Fernando Navarro Montoya* - Kolumbien, kam von kam von Vélez Sársfield Buenos Aires

Verteidigung: Carlos McAllister*, Néstor Gabriel Lorenzo*, Rodolfo Arruabarrena* - kam vom FC Villarreal, Néstor Fabbri*, Fernando Cáceres* - kam von Real Zaragoza – Spanien (wechselte zum CF Valencia - Spanien), Luis Adrián Medero*, Fernando Gamboa* (wechselte zu Real Oviedo - Spanien), Nelson David Vivas*, Héctor Mauricio Pineda* (wechselte zu Udinese Calcio - Italien), Battaglia, Christian Dollberg – kam vom 1.FC Köln, Raúl Alfredo Noriega – Ecuador, Jorge Hernán Bermúdez* - Kolumbien, kam von América Cali

Mittelfeld: Diego Maradona* - kam vom FC Sevilla, Juan Sebastián Verón* (wechselte zu Sampdoria Genua), José Horacio Basualdo* (wechselte zum CF Extremadura - Spanien), Killy González* (wechselte zu Real Zaragoza), Diego Latorre* (wechselte zu Fiorentina Florenz/ kam zurück vom UD Salamanca – Spanien), Juan Ramón Riquelme*, Juan Ernesto Simón*, Rodolfo Esteba Cardoso* (wechselte zum Hamburger SV), Diego Cagna*, Alberto José Marcício* - kam vom F.C. Toulouse, Alejandro Víctor Mancuso*, Néstor Gabriel Cedrés* - Uruguay, kam vom CA River Plate Buenos Aires (wechselte zu Peñarol Montevideo), Pascal Garrido (wechselte zum S.C. Bastia - Frankreich), Norberto Solano* – Peru, kam von Sporting Cristal Lima, Carlos Marinelli (wechselte zum FC Middlesbrough - England), Rudman (wechselte zum AC Padua - Italien), Roberto M. Acuña* - Paraguay, kam vom Club Nacional Asunción

Sturm: Martín Palermo*, Sebastián Rambert* - kam von Real Zaragoza, Claudio Cannigia* - kam von Benfica Lissabon, Acosta* - kam von Yokohama Marinos (wechselte zu Sporting Lissabon), Hugo Romeo Guerra* - Uruguay, kam vom CA Huracán Buenos Aires (wechselte zurück), Sergio Daniel Martínez* - Uruguay, kam von Defensor SC Montevideo (wechselte zu Nacional Montevideo), Rubén da Silva* - Uruguay, kam vom CA River Plate Buenos Aires (wechselte zum CA Rosario Central), Roberto Cabañas* - Paraguay, von Olympique Lyon (wechselte zu América Cali), Jhon Jairo Treléz* - Kolumbien, kam von Atlético Nacional Medellín, Gimenez (wechselte zum FC Lugano - Schweiz), Herrera (wechselte zum FC Lugano), Ivo Basay – Chile, kam von Everton Viña del Mar

Spielerkreis Ende der 90er Jahre

Tor: Roberto Abbondanzieri*, Oscar Eduardo Córdoba* - Kolumbien, kam von Atlético Nacional Medellín, Muñoz

Verteidigung: Hugo Benjamini Ibarra*, Néstor Fabbri* (wechselte zum FC Nantes), José Horacio Basualdo* - kam vom CF Extremadura, Rodolfo Martín Arruabarrena, Fabricio Coloccini (wechselte zum AC Mailand), Walter Samuel*, Cobian (wechselte zu Sheffield Wednesday - England), Del Río (wechselte über Crystal Palace London – England zum FC Dundee - Schottland), Christian Dollberg, Hernán Medina (wechselte zum AEK Athen - Griechenland), Jorge Hernán Bermúdez* - Kolumbien, kam von América Cali, Hernán Florentín – Paraguay, kam vom Racing Club Avellaneda, Traverso

Mittelfeld: Diego Cagna* (wechselte zum FC Villarreal - Spanien), Juan Ramón Riquelme*, Gustavo Barros Schelotto* (wechselte zum FC Villarreal), Norberto Solano* – Peru, kam von Sporting Cristal Lima (wechselte zu Newcastle United), Mauricio Pineda (wechselte zu Udinese Calcio), Annibal Matellán, Fernando Navas, Mauricio Serna - Kolumbien, kam von Atlético Nacional Medellín, Marinelli (wechselte zum FC Middlesbrough), José Antonio Pereda - Peru, kam von Universitario Lima (wechselte zurück)

Sturm: Guillermo Barros Schelotto*, Martín Palermo*, Claudio Cannigia* (wechselte zum FC Dundee), Sergio Daniel Martínez* - Uruguay, kam von Defensor SC Montevideo (wechselte zu Nacional Montevideo), Sebastián Rambert* - kam von Real Zaragoza, Christian Giménez (wechselte zum FC Lugano), Rey

2000

Spielerkreis Anfang 2000

T.: Roberto Abbondanzieri*, Oscar Eduardo Cordoba* - Kolumbien, kam von América de Cali (wechselte zum AC Perugia); **V.:** Hugo Benjamin Ibarra* (wechselte zum FC Porto - Portugal), Diego Croso* - kam von Real Betis Sevilla (Spanien), Walter Samuel* (wechselte zu AS Rom), Jorge Bermúdez* - Kolumbien, kam von Benfica Lissabon, Annibal Matellán (wechselte zu Schalke 04), Nicolas Burdisso*, Christian Traverso; **M.:** Diego Cagna* (wechselte zum FC Villarreal - Spanien), Daniel Faggiani, Rodolfo Martín Arrubarena ((wechselte zum FC Villarreal), Fernando Navas (wechselte zu AEK Athen – Griechenland), Gustavo Barros Schelotto, Sebastián Battaglia, Juan Riquelme*, Mauricio Serna – Kolumbien, kam vom Club Atlético Nacional Medellín; **St.:** Guillermo Barros Schelotto, Alfredo Moreno, Martin Palermo, Marcelo Delgado, Emanuel Ruiz (wechselte zu AEK Athen)

CA Boca Juniors Buenos Aires

Teams und Erfolge vor 1950

Team Pokalsieger 1923

Tesorieri; Bidoglio, Muttis; Médici, Corvetto, Elli; Calonimo, Cerrotti, Tarasconi, Pozzo, Pertini

Team Pokalsieger 1926

Tesorieri; Bidoglio, Muttis; Médici, Fortunato, Elli; Tarasconi, Cerrotti, Tazza, Cherro, Dighero

Team Meister 1929

Mena; Bidoglio, Strada; Amoia, Fleitas Solich, Pedermonite; Penella, Kuko, "Mario" Evaristo, "Cherro" Cerro, Alberino

Team 1931

Fossatti; Dedovich, Muttis; Juan Evaristo, Silenzi, Suárez; Nardini, Tarasconi, Varallo, Cherro, Alberino.

Team Meister 1935

Yustrich; Moisés, Bibí; Vernieres, Lazzatti, Suárez; Zatelli, Benítez Cáceres, Varallo, Cherro, Cusatti

Team Meister 1940

Estrada; Ibañez, Marante; A. López, Lazzatti, Suárez; Sas, Carniglia, Sarlanga, Gandulla, Emeal

Team Meister 1943

Vacca; Marante, Valessi; Sosa, Lazzatti, Pescia; Boyé, Corcuera, Sarlanga, Varala, Sánchez

Team Meister 1944

Diano; Marante, Valessi; Sosa, Lazzatti, Vilanoba; Boyé, Corcuera, Sarlanga, Lijé, Sánchez

Team Meister 1949

Vacca; Marante, Perronico; Sosa, Greco, Pescia; Martínez, Benítez, Ferraro, Campana, Busico

Copa Libertadores

Sieger 1977

Finale

Hinspiel: Buenos Aires 6. 9. 1977

Boca Juniors Buenos Aires – Cruzeiro EC Belo Horizonte 1:0 (1:0)

Boca Juniors: Gatti, Pernía, Sá (Tesare), Mouzo, Tarantini, Veglio, Suñé, Zanabria, Mastrángelo, Pavón (Bernabitti), Felman

1:0 Veglio (3')

Rückspiel: Belo Horizonte 11. 9. 1977

Cruzeiro EC Belo Horizonte - Boca Juniors Buenos Aires 1:0 (0:0)

Boca Juniors: Gatti, Pernía, Tesare, Mouzo, Tarantini, Ribolzi, Suñé, Zanabria, Mastrángelo, Veglio (Pavón), Felman (Ortiz).

1:0 Nelinho (76')

Entscheidungsspiel: Montevideo 14. 9. 1977

Boca Juniors Buenos Aires – Cruzeiro EC Belo Horizonte 0:0 n. V. – 5:4 im Elfmeterschießen

Boca Juniors: Hugo Gatti, Vicente Pernía, José Tesare, Roberto Mouzo, Alberto Tarantini; Jorge Benitez (Jorge Ribolzi/ Daniel Pavón), Rubén Suñé, Mario Zanabria, Ernesto Mastrángel, Carlos Veglio, Luis Felman

Im 11m-Schießen trafen für Boca Juniors: Mouzo, Tesare, Zanabria, Pernía, Felman;

für Cruzeiro: Darcy Menezes, Neca, Morais, Livio – Vanderley verschoß

Sieger 1978

Finale

Hinspiel: Cali 23. 11. 1978

Deportivo Cali - Boca Juniors Juniors 0-0

Boca Juniors: Rodríguez, Pernía, Sá, Mouzo, Bordón, Benítez, Suñé, Zanabria, Mastrángelo, Salinas, Perotti.

Rückspiel: Buenos Aires, 28. 11. 1978

Boca Juniors Buenos Aires - Deportivo Cali 4-0 (1:0)

Hugo Gatti; Vicente Pernía, Francisco Sá, Roberto Mouzo, Miguel Bordón; Jorge Benítez (Carlos Veglio), Rubén Suñé, Mario Zanabria, Ernesto Mastrángelo; Carlos Horacio Salinas, Hugo Perotti

1:0 Perotti (15'), 2:0 Mastrangelo (60'), 3:0 Salinas (71'), 4:0 Peroti (85')

2000

Finale

Hinspiel: Buenos Aires 14. 6. 2000

Boca Juniors Buenos Aires – Palmeiras São Paulo 2:2 (1:1)

Boca Juniors: Óscar Córdoba; Hugo Ibarra, Jorge Bermúdez, Wálter Samuel, Rodolfo Arruabarrena; Cristian Traverso, Sebastián Battaglia, Juan Román Riquelme, Gustavo Barros Schelotto (65. César La Paglia); Christian Giménez (46. Martín Palermo), Antonio Barijho (46. Guillermo Barros Schelotto

1:0 Arruabarrena (22'), 1:1 Pena (43'). 2:1 Arruabarrena (61'), 2:2 Euller (63')

Rückspiel: São Paulo 21. 6. 2000

Palmeiras São Paulo - **Boca Juniors Buenos Aires** 0:0 – 2:4 im Elfmeterschießen

Boca Juniors: Óscar Córdoba; Hugo Ibarra, Jorge Bermúdez, Wálter Samuel, Rodolfo Arruabarrena; Sebastián Battaglia, Cristian Traverso, José Basualdo, Juan Román Riquelme; Guillermo Barros Schelotto, Martín Palermo

Für Boca Juniors trafen im 11m-Schießen: Guillermo Barros Schelotto, Riquelme, Palermo und Bermúdez für Palmeiras: Alex und Rogério – Roque Junior und Asprilla vergaben

Sieger Weltpokal-Finale 1978

(Borussia Mönchengladbach trat anstelle des FC Liverpool an, der auf die Teilnahme verzichtete)

Hinspiel: 21. März 1978 Buenos Aires

Boca Juniors Buenos Aires – Borussia Mönchengladbach 2: 2 (1:2)

1:0 Mastrángelo (15'), 1:1 Hannes (25'), 1:2 Bonhof (30'), 2:2 Ribolzi (51')

Oswaldo Norberto Santos; Francisco Sá, Miguel Bordón, Vicente Pernía, Roberto Mouzo; Rubén Suñé, Jorge José Benítez (46. Jorge Ribolzi), Mario Zanabria, Carlos Horacio Salinas, Ernesto Mastrángelo, Daniel Severino Pavón (65. Carlos Alberto Álvarez)

Rückspiel: 1. August 1978 Karlsruhe

Borussia Mönchengladbach - **Boca Juniors Buenos Aires** 0:3 (0:3)

0:1 Felman (2'), 0:2 Mastrángelo (33'), 0:3 Salinas (35')

Hugo Gatti; José Luis Tesare, José María Suárez, Vicente Pernía, Miguel Ángel Bordón; Rubén Suñé, Mario Zanabria, Carlos Horacio Salinas; Ernesto Mastrángelo, José Luis Saldaño (46. Carlos Veglio), Darío Felman

Weltpokal-Finale 2000

28. November 2000 in Tokio

Boca Juniors Buenos Aires – Real FC Madrid 2:1 (1:0)

Óscar Córdoba – Kolumbien; Jorge Bermúdez, Cristian Traverso, Hugo Ibarra, Aníbal Matellán; José Basualdo, Mauricio Serna, Sebastián Battaglia (92. Nicolás Burdisso), Juan Román Riquelme; Martín Palermo, Marcelo Delgado (87. Guillermo Barros Schelotto)

CA Chacarita Juniors Buenos Aires 1906

Erfolge:

Landesmeister: **1969** (Metropolitano)

Bekannte Spieler vor 1950

T.: Eduardo Alterio

V.: Ricardo Barraza*

L.: Juan Carlos Iribarren*, Renato Cesarini – wechselte 1929 zu Juventus Turin, José Maglio – wechselte 1931 zu Juventus Turin

50er Jahre

Spielerkreis 50er Jahre

T.: Isaac López*, Segundo Díaz, León Goldbaum, Luego; **V.:** Federico Pizarro*, Carlos Spinelli, José Barreiro, Pedro Ferrero, Marcelino Molinari; **L.:** Oswaldo Montero, Roberto Scrimiacchi, Donato Araiz, Leonardo Stomas, Enrique Espinosa, Roberto Dutruel, Isidoro García - Paraguay; **St.:** Eduardo Ricagni* (wechselte zu Montevideo Wanderers), Oswaldo